

Schäfer für Weideflächen im Raum Neubrandenburg gesucht

Im Rahmen eines langfristig angelegten Projektes der Hochschule Neubrandenburg, Studiengang Naturschutz & Landnutzungsplanung (Leitung: Prof. Dr. Robert Sommer) wird angestrebt, den brachgefallenen Magerrasen der Ihlenfelder Hänge wieder mit Schafen und Ziegen zu beweiden. Ziel ist der Erhalt der Artenvielfalt durch Beweidung und Zurückdrängung der Sukzession.

Die Ihlenfelder Hänge (IH) bieten rund 6ha Weidefläche in Hanglage auf z.T. verbuschtem Gelände. Es befindet sich südlich des Ortes Ihlenfeld unweit von Neubrandenburg. Zusätzlich wird von dem Landbesitzer der IH, Herrn Max Albrecht, etwa 24ha Grünland gegen geringe Pacht und kostenloser Herbst-Nachbeweidung zur Verfügung gestellt. Diese zwei Grünlandflächen liegen 1km bzw. 2,5 km von den Ihlenfelder Hängen entfernt und ist über einen Feldweg erreichbar. Außerdem ist es möglich, einen 2ha großen Magerrasen im NSG Rühlower Os (Landbesitzer: Nabu-Stiftung Nationales Naturerbe) kostenlos zu beweiden. Dieser liegt 4km südöstlich der IH und westlich des Dorfes Rühlow.

Zurzeit steht ein Antrag auf Arten- und Biotopschutzgelder bei dem StALU MS aus und wir hoffen wie bereits 2021, Fördergelder zur Beweidung der Ihlenfelder Hänge erhalten zu können. Möglicherweise stehen diese auch für das NSG „Rühlower Os“ bereit. Diese Fördergelder stünden dem Schäfer/der Schäferin zur Verfügung. Ebenfalls wird dem Schäfer/der Schäferin Unterstützung beim Steckzaun-Auf- und Abbau o.Ä. durch Studenten der Hochschule Neubrandenburg in Aussicht gestellt.

Die Beweidung der Ihlenfelder Hänge soll 2022 erstmals wieder stattfinden und dann jährlich erfolgen. Im Vorfeld wurden bereits durch Studenten der HS Neubrandenburg 2021/2022 die Verbuschung auf den 6ha Magerrasen so weit zurückgedrängt, dass eine Einzäunung mit mobilem Steckzaun gut möglich ist. Beweidet werden soll im Idealfall mit genügsamen Landschaftsrassen und zusätzlich Ziegen (wegen der Futterwahl), wovon allerdings auch abgewichen werden kann. Der Zeitpunkt der Beweidung ist abhängig von dem Wetter/Aufwuchs, 2021 war ein günstiger Weidebeginn Ende Mai/Anfang Juni. Ein zweiter (und dritter) Beweidungsdurchgang ist wiederum abhängig von dem Wetter/Aufwuchs. Die 24ha Grünlandfläche (aufgeteilt auf zwei getrennte Flurstücke) befinden sich in der Datzeniederung, es handelt sich um „normales“ Grünland, dass bereits mehrere Wochen früher als die IH beweidet werden könnte. Dieses kann ausschließlich nur mitbeweidet werden, wenn Interesse an den Ihlenfelder Hängen besteht.

Für jegliche Fragen zu den Ihlenfelder Hängen, den 24ha Grünlandfläche von Herrn Albrecht und dem NSG „Rühlower Os“ stehen Birthe Pesch und Gideon Schuldt jederzeit zur Verfügung.

Kontakt:

Gideon Schuldt
Mail: gideon.schuldt@live.de
Mobil: 015789590239

Birthe Pesch
Mail: lg20217@hs-nb.de
Mobil: 0157 32497211